

# Pfarrbrief

Röm.-kath. Pfarre zum Hl. Franziskus Seraphikus

Florianigasse 70, 1080 Wien 01/405 14 95 Fax: - 10 pfarre@breitenfeld.info www.breitenfeld.info

29.10.2017 44/2017

## Katholische Gedanken zum Reformationstag

Am 31. Oktober gedenken evangelische ChristInnen der Veröffentlichung der 95 Thesen Martin Luthers vor 500 Jahren. Im Jahr 2011 hat *Papst Benedikt XVI*. im alten Augustinerkloster in Erfurt, wo Luther studierte, eine bemerkenswerte Ansprache gehalten. Daraus ein paar Gedanken:

"Das Notwendigste für die Ökumene ist zunächst einmal, dass wir nicht unter dem Säkularisierungsdruck die großen Gemeinsamkeiten fast unvermerkt verlieren, die uns überhaupt zu Christen machen und die uns als Gabe und Auftrag geblieben sind. Es war der Fehler des konfessionellen Zeitalters, dass wir weithin nur das Trennende gesehen und gar nicht existentiell wahrgenommen haben, was uns mit den großen Vorgaben der Heiligen Schrift und der altchristlichen Bekenntnisse gemeinsam ist. Es ist für mich der große ökumenische Fortschritt der letzten Jahrzehnte, dass uns diese Gemeinsamkeit bewusstgeworden ist, dass wir sie im gemeinsamen Beten und Singen, im gemeinsamen Eintreten für das christliche Ethos der Welt gegenüber, im gemeinsamen Zeugnis für den Gott Jesu Christi in dieser Welt als unsere gemeinsame, unverlierbare Grundlage erkennen. [...]

Die Abwesenheit Gottes in unserer Gesellschaft wird drückender, die Geschichte seiner Offenbarung, von der uns die Schrift erzählt, scheint in einer immer weiter sich entfernenden Vergangenheit angesiedelt. Muss man dem Säkularisierungsdruck nachgeben, modern werden durch Verdünnung des Glaubens? Natürlich muss der Glaube heute neu gedacht und vor allem neu gelebt werden, damit er Gegenwart wird. Aber nicht Verdünnung des Glaubens hilft, sondern nur ihn ganz zu leben in unserem Heute. Dies ist eine zentrale ökumenische Aufgabe, in der wir uns gegenseitig helfen müssen: tiefer und lebendiger zu glauben. Nicht Taktiken retten uns, retten das Christentum, sondern neu gedachter und neu gelebter Glaube, durch den Christus und mit ihm der lebendige Gott in diese unsere Welt hereintritt. Wie uns die Märtyrer der Nazizeit zueinander geführt und die große erste ökumenische Öffnung bewirkt haben, so ist auch heute der in einer säkularisierten Welt von innen gelebte Glaube die stärkste ökumenische Kraft, die uns zueinander führt, der Einheit in dem einen Herrn entgegen. Und darum bitten wir Ihn, dass wir neu den Glauben zu leben lernen und dass wir so dann eins werden."

# Gottesdienste zu Allerheiligen und Allerseelen

Am Hochfest Allerheiligen (1. November) feiern wir die heilige Messe um 10:00 Uhr, am Gedenktag Allerseelen laden wir um 18:30 Uhr zur Mitfeier des Pfarr-Requiems im Gedenken aller Verstorbenen ein. Die Verstorbenen des vergangenen Jahres werden im Gebet namentlich genannt.

Eine gesegnete Woche! Ihr/euer Pfarrmoderator Gregor Jansen

VORANKÜNDIGUNG

für die Urlaubsplanung!

Jungscharlager 2018

4.–11. August in St. Peter/Au Niederösterreich



Achtung: <u>TERMINÄNDERUNG</u>
<u>Dienstag, 7.11.2017</u> 18:30 Uhr
Erstkommunion-Elternabend

Elisabeth-Kollekte für die Inlandshilfe der Caritas Sonntag, 19.11.2017 in allen Gottesdiensten. Herzliches Vergelt's Gott

#### **PFARRKALENDER**

## 30. Sonntag im Jahreskreis – Lesejahr A

## 29. Oktober 2017

1. Lesung: Ex 22, 20-26 2. Lesung: 1 Thess 1, 5c-10 Evangelium: Mt 22, 34-40



Wer sich Gott zuwendet, wer ihn sucht, den wirklichen, lebendigen Gott, der hat ihn schon gefunden. Und er kann ihn nicht für sich behalten, er trägt ihn zu den Menschen; er ist fähig geworden, jeden Menschen zu lieben, weil er selbst geliebt wird. Die Christen der frühen Zeit waren arm, aber ihr Glaube hatte werbende Kraft, weil er als Liebe sichtbar wurde. Man zeigte auf die Christen und sagte: Seht wie sie einander lieben.

## Terminkalender für nächste Woche:

Di.	31.10.2017	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
Mi.	1.11.2017	10:00	ALLERHEILIGEN – einziger Gottesdienst am Tag
Do.	2.11.2017		Requiem für alle verstorbenen Pfarrangehörigen des vergangenen Jahres, die Beichtgelegenheit entfällt

#### Bitte merken Sie vor:

Mo.	6.11.2017	19:30	Assisi-Gebet, Marienkapelle
Di.	7.11.2017	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
		18:30	Erstkommunionelternabend
Do.	9.11.2017	16.00	Martinsfeier des Kindergartens, Kirche
		18.00	Wo ist dein Bruder? Gebet für Menschen auf der Flucht, Kirche
Mo.	13.11.2017	19:00	Bibelrunde, Franziskuszimmer
Di.	14.11.2017	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
		19:00	Freundeskreis, Franziskuszimmer
Mi.	15.11.2017	14:00	DoCat für Senioren 50+, Franziskuszimmer
Di.	21.11.2017	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
		19:00	Ökumenische Bibelrunde, Franziskuszimmer
Mo.	27.11.2017	19:00	Bibelrunde, Franziskuszimmer
Di.	28.11.2017	19:00	Kath. Bildungswerk mit Mag. Oliver Achilles, Pfarrsaal

#### Gottesdienstzeiten:

Vorabendmesse Samstag 18.30; Sonntagsmessen: 8:30, 10:00 und 18:30 Kath. syro-malankarische Messe: Sonntag, 11:30 Wochentagsmessen: Mo. und Do. 18:30, Di, Mi und Fr 7:30 Friedensgebet: Di 17:30 (ab Oktober) Rosenkranz: Fr. 7:00, Sa. 7:30 und So. 8:00

Beichtgelegenheit: Do. und Sa. 17:30-18:15 in der Kirche

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mo. 16:00-17:00; Mi. 16:00-18:00; Fr. 9:00-12:30